

exQUISIT

**Waschmaschine
WA8014-020A**

Gebrauchs-/Montageanweisung

Einleitung

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

CE-Konformität

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die Elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Waschmaschine ist für die Verwendung im privaten Haushalt bestimmt. Jede darüber hinaus gehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wird das Gerät zweckentfremdet oder anders als in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.

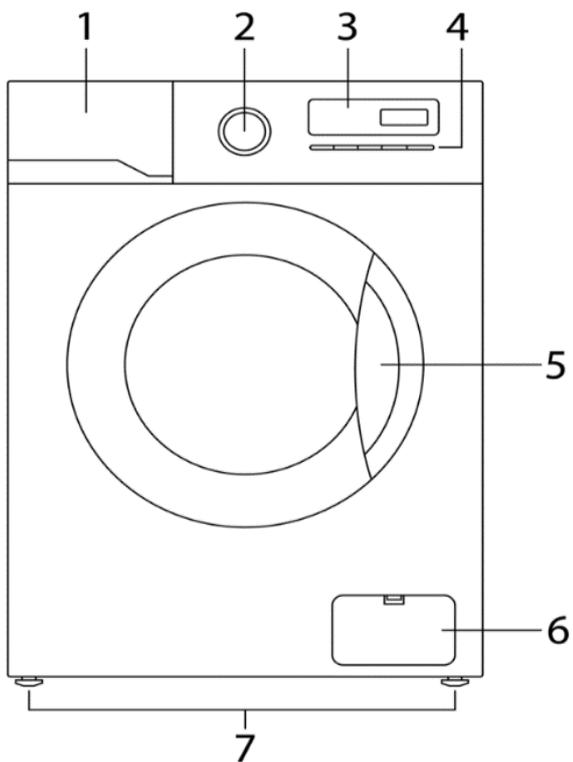
Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs- und Wartungsbedingungen. Umbauten oder Veränderungen an der Waschmaschine sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Gerät kennenlernen

Die Gerätebeschreibung fasst alle wichtigen Informationen zusammen und dient zum schnellen Überblick und Kennenlernen des Gerätes und seiner Funktionen.

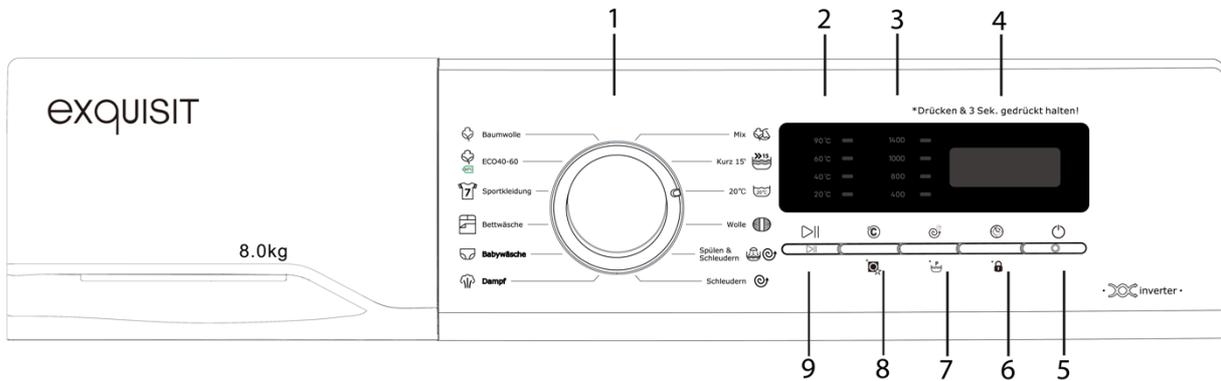
Lieferumfang

ABBILDUNG	ANZAHL	BESCHREIBUNG	DESCRIPTION
	1x	Wasserzulaufschlauch	
	1x	Montageschlüssel	
	4x	Abdeckkappen	
-	1x	Gebrauchsanweisung	
-	1x	Servicekarte	



1. Waschmittelfach	
2. Programmwahlknopf	
3. Display / Anzeige	
4. Zusatzfunktionen	
5. Waschtrommel	
6. Klappe Flusensieb	

Bedienblende



NR.	NAME	BESCHREIBUNG
1	Programmwahlknopf	Wählt das Programm – siehe Waschprogramme.
2	Temperatur	Anzeige
3	Schleuderdrehzahl	Anzeige
4	Display / Anzeige	
5	Ein / Aus	Schaltet die Stromversorgung ein oder aus.
6	Startzeitverzögerung / *Kindersicherung	Wählt die Zeitverzögerung. Die Verzögerungszeit bezieht auf das Ende des jeweiligen Programms. *Schützt die Bedienung der Waschmaschine durch Kinder.
7	Schleuderdrehzahl / Vorwäsche	Schaltet die Funktion ein oder aus. Wählen Sie die Geschwindigkeit entsprechend der Kapazität und der Art der Kleidung. Unterschiedliche Vorgänge erfordern unterschiedliche Geschwindigkeitsbereiche, aber die Geschwindigkeit der Trommelreinigung kann nicht gewählt werden.
8	Temperatur / *Trommelreinigung	Wählt die Wassertemperatur entsprechend der Art und dem Verschmutzungsgrad. Unterschiedliche Vorgänge erfordern unterschiedliche Wassertemperaturbereiche, bei einigen gibt es keine Auswahlmöglichkeit.
9	Start/Pause	Startet den Betrieb nach einer Pause. Drücken Sie die Taste während des Betriebes, um eine Pause einzulegen, drücken Sie sie erneut, um fortzufahren.

1	Sicherheit	7
1.1	Sicherheit und Verantwortung	7
1.2	Sicherheit und Warnungen	8
1.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
2	Montage und Installation	9
2.1	Gerät ausrichten	10
2.2	Wasserzu- und -ablauf.....	10
3	Inbetriebnahme.....	12
4	Waschprogramme	14
4.1	Programmwahl Temperatur wählen	15
4.2	Textilpflegesymbole	18
4.3	Tipps zur Fleckenbehandlung	19
5	Reinigung und Pflege.....	21
6	Störungen / Fehler beheben.....	23
7	Kundendienst	25
8	Garantiebedingungen.....	26
9	Entsorgung.....	27

1 Sicherheit

Für eine sichere und sachgerechte Anwendung die Gebrauchsanweisung und die weiteren produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen und zum späteren Nachschlagen aufbewahren. Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise

GEFAHR

GEFAHR

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!

WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!

VORSICHT

VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!

ACHTUNG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.

STROMSCHLAGGEFAHR!

VERBRÜHUNGSGEFAHR!

BRANDGEFAHR!

- Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.
- Markiert eine Aufzählung
 - ✓ Markiert Prüfungsschritte der Reihe nach
 - 1. Markiert Arbeitsschritte der Reihe nach
 - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf den Arbeitsschritt

1.1 Sicherheit und Verantwortung

Sicherheit von Kindern und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten

GEFAHR

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt werden. Es sei denn, sie stehen durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person unter Beaufsichtigung.

1.2 Sicherheit und Warnungen

GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Den Stecker am Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.

- Das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.
- Sind Kabel oder Stecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Stromversorgung abschalten.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.
- Waschmaschine nie unnötig eingeschaltet lassen.
- Wasserhahn schließen, wenn die Maschine nicht gebraucht wird.
- Waschmaschine außen mit einem feuchten Tuch reinigen, keine Scheuermittel verwenden.
- Die Waschmaschinentür ist mit einem automatischen Verriegelungssystem versehen. Die Tür lässt sich erst ca. 2-3 Minuten nach Ende des Waschvorganges öffnen.
- Türe niemals gewaltsam öffnen oder wenn sich noch Wasser in der Maschine befindet.
- Falls erforderlich kann das Netzkabel durch den Kundendienst ersetzt werden.
- Nicht in die drehende Trommel fassen. Es besteht Verletzungsgefahr!

ACHTUNG

Nicht auf die Waschmaschine steigen.

2 Montage und Installation

Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

WARNUNG

ERSTICKUNGSGEFAHR!

Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!

Transportschutz entfernen

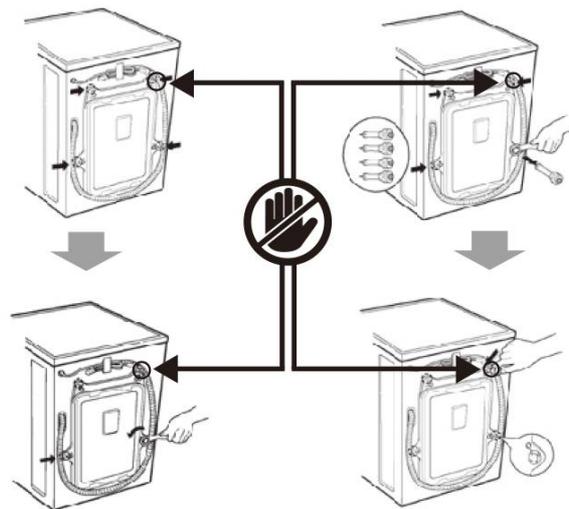
Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Entfernen Sie alle Klebebänder und Transportbolzen.

ACHTUNG

SACHSCHADEN!

Es besteht die Gefahr, dass sich die Waschmaschine beim Schleudern stark bewegt. Beim Aufstellen auf einem bauseitig vorhandenen Sockel (Betonsockel oder gemauerter Sockel) die Waschmaschine durch Spann-laschen sichern.

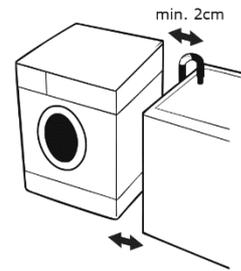
1. Die vier Transportbolzen mit dem Schraubenschlüssel lösen. Nicht die feste Vorrichtung des Abflussrohres demontieren.
2. Bolzengummi leicht drehen und herausziehen.
3. Schraublöcher mit den mitgelieferten Abdeckkappen abdichten.



- Nicht demontierte Transportbolzen verursachen heftige Vibrationen und Lärm.
- Transportsicherung für einen weiteren Transport des Gerätes aufbewahren.

Aufstellungsort der Waschmaschine

- ✓ Prüfen Sie den Ort, an dem die Waschmaschine aufgestellt werden soll. Vergewissern Sie sich, dass für die richtige Aufstellung alles Notwendige vorhanden ist.
- ✓ Stellen Sie die Waschmaschine auf einem horizontalen, festen Boden auf. Wird die Waschmaschine auf einem ungeeigneten Boden aufgestellt, könnten starke Vibrationen, beträchtlicher Lärm und eine Funktionsstörung entstehen.
- ✓ Lassen Sie ausreichende Freiräume:
 - ✓ rechts und links 2 cm
 - ✓ hinten 10 cm



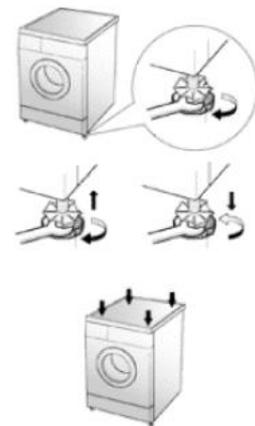
- Die Waschmaschine darf nicht wackeln.
- Alle verstellbaren Standfüße müssen festen Bodenkontakt haben.
- Keine Holzstücke oder Ähnliches unterlegen.

2.1 Gerät ausrichten

Das Ausrichten des Gerätes ist wichtig, da ansonsten durch die Vibration beim Schleudern die Lager vorzeitig verschleifen können. Bei unebener Bodenfläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen.

Die Füße so einstellen, dass die Waschmaschine im Gleichgewicht ist und stabil auf dem Boden steht.

1. Mit dem mitgelieferten Montageschlüssel die Kontermutter eines Fußes lösen.
2. Höhe einstellen (siehe Abb.).
3. Waagerechten Stand überprüfen.
4. Weiteren Standfuß einstellen.
5. Kontermuttern mit dem Montageschlüssel festziehen.



2.2 Wasserzu- und -ablauf

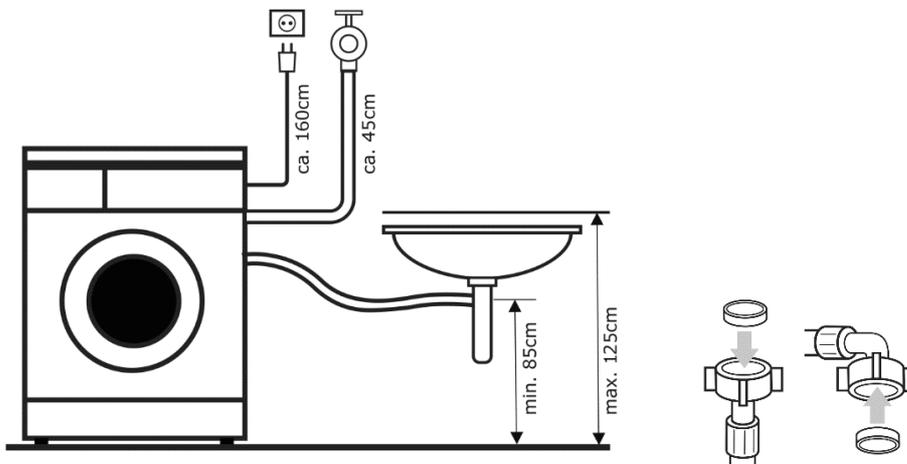
Wasserzulaufschlauch an der Rückseite des Gerätes anschließen.

Wasserzulauf: nur Kaltwasser

Wasserhahn: $\frac{3}{4}$ Schlauchverschraubung

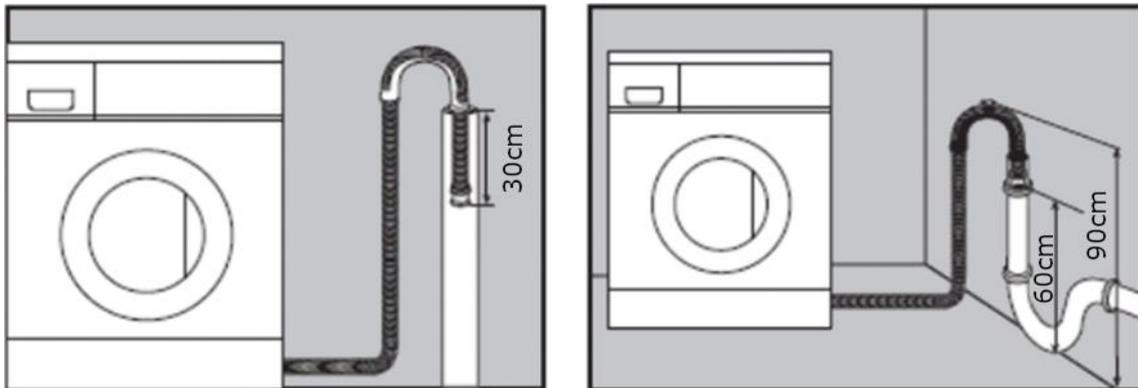
In den Anschlüssen beider Rohrenden befinden sich zwei Dichtungen, diese verhindern, das Austreten von Wasser.

Anschlussschema - Kaltwasseranschluss



Der Anschluss an den Wasserhahn erfolgt mit dem vom Hersteller gelieferten Schlauch. Das geknickte Ende an der Rückseite des Gerätes und das gerade Teil am Wasserhahn anschließen.

Krümmer verwenden



1. Den Ablaufschlauch mit dem Krümmer in Position bringen.
2. Krümmer ca. 80 – 100 cm über dem Fußboden montieren.
3. Sicherstellen, dass der Schlauch nicht auf den Boden fallen kann und das austretende Wasser sicher abfließt.

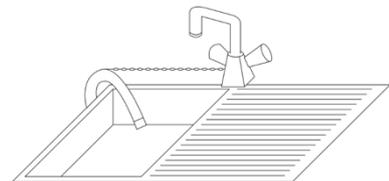
Wasseraustritt vermeiden

Beide Überwurfmutter sind mit je einer Dichtung versehen. Die Überwurfmutter mit der Dichtung gut festschrauben.

Wasserablauf

Den Wasserablaufschlauch mit einem Hebeseil (nicht im Lieferumfang enthalten) befestigen, wenn dieses z. B. in ein Waschbecken geleitet wird.

Ist die Waschmaschine an ein eingebautes Abpumpsystem angeschlossen, prüfen, ob letzteres mit einem Lüftungsloch ausgestattet ist, um ein gleichzeitiges Zulaufen und Abpumpen von Wasser (Siphon-Effekt) zu vermeiden.



3 Inbetriebnahme

Elektrischer Anschluss

Alle elektrischen Anschlüsse von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausführen lassen.

- Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung siehe technische Daten.
- Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt-Steckdose erfolgen.
- Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben.
- Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.
- Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden.
- Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen.
- Waschmaschine nicht in Betrieb nehmen, wenn das Gerät während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen.
- Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen.
- Waschmaschine nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.
- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.

Erster Waschgang

Um eventuell werkseitig vorhandene Schmutz- und Fettreste von der Trommel zu entfernen zu vermeiden, einen Waschgang mit etwas Waschmittel, aber ohne Wäsche, starten.

Wäsche vorbereiten

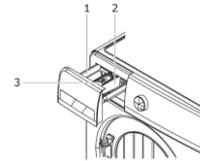
- Reisverschlüsse, Druckknöpfe und Haken schließen, damit sie sich nicht in anderen Textilien verfangen.
- Nadeln, Schnallen und andere harte Objekte entfernen, damit sie den Innenraum der Waschmaschine nicht verkratzen.
- Taschen leeren. Ärmelaufschläge herunterkrempeln und synthetische Wäsche auf links drehen, um Flusenbildung zu vermeiden.
- Bänder und Schärpen festbinden, damit sie sich nicht verwirren.
- Flecken vorbehandeln.
- Stark verschmutzte Textilien von leicht verschmutzten trennen.
- Dunkle und helle Farben sowie farbechte und nicht farbechte Textilien trennen.

Waschtrommel beladen

- Wäsche locker in die Waschmaschine legen, damit die Textilien optimal gereinigt werden und knitterfrei bleiben.
- Waschmaschine richtig beladen und die passende Einstellung für die Wäschemenge wählen.
- Überladung und eine zu niedrig gewählte Einstellung für die Wäschemenge können:
 - das Waschergebnis mindern, die Knitterbildung fördern,
 - übermäßig viele Flusen erzeugen.
- Bei jeder Ladung große und kleine Textilien mischen. Alles gleichmäßig verteilen, um das Gleichgewicht in der Maschine zu erhalten. Eine ungleichmäßige Ladung kann die Waschmaschine beim Schleudern zum Vibrieren bringen.
- Bei einer Ladung mit nur wenigen kleinen Textilien reicht eine kürzere Waschzeit aus.
- Niemals Wäsche in die Maschine geben, die mit Benzin bespritzt wurde.
- Einfüllfächer für Waschmittel

Die drei Einfüllfächer wie folgt benutzen:

1. Waschmittel für Hauptwaschgang
2. Waschmittel für Vorwäsche
3. Weichspüler



Es ist wichtig, je nach Wäschetyp die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden. Diese hängt von folgenden Faktoren ab:

Wasserhärte

Je nach PH-Wert in Ihrer Region benötigen Sie mehr oder weniger Waschmittel. Fragen Sie im Wasserwerk.

Verschmutzungsgrad

Bei stark verschmutzter Wäsche ist mehr Waschmittel notwendig.

Wäschemenge

Je kleiner die Wäschemenge ist, desto geringer ist die Menge des Waschmittels.



- Keine Waschmittel verwenden, die Chlor und Schwefel enthalten.
- Dosierungsempfehlung auf der Waschmittelpackung beachten.
- Überdosierung führt zu extremer Schaumbildung und lässt die Farben Ihrer Wäsche mit der Zeit verblassen.
- Flüssigweichspüler in die Weichspülkammer geben.
- Linie für den maximalen Füllstand nicht überschreiten. Eine Überfüllung kann dazu führen, dass Flecken auf den Kleidungsstücken entstehen.
- Waschmittelfach nicht öffnen, während Wasser zuläuft.

4 Waschprogramme

Waschprogramm	Waschtemperatur "optional"	Waschmittelfach			Nennkapazität Waschen/Trocknen in kg 1)	Schleuderdrehzahl in Umdrehungen pro Minute 3)	Energieverbrauch in kWh pro Zyklus	Wasserverbrauch in L pro Zyklus	Programmdauer in Min
		VW (1)	HW (2)	WF					
Baumwolle 	Cold, 20, 40, 60, 90	✓	✓	✓	7	1000	0.25	60	82
ECO40-60 	40, 60	✓	✓	✓	7	1400	0.75	37	60
Sportkleidung 	Cold, 20, 40	×	✓	✓	4	1000	0.23	60	40
Bettwäsche 	Cold, 20, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	1400	1.20	70	82
Babywäsche 	40, 60, 90	✓	✓	✓	4	1000	1.10	70	82
Dampf 	Cold, 20, 40, 60, 90	×	✓	✓	5	800	0.23	60	82
Mix 	Cold, 20, 40	✓	✓	✓	7	1000	0.30	50	40
Kurz 15^ 	Cold, 20, 40	×	✓	✓	2	800	0.05	35	40
20°C 	20	×	✓	✓	7	1000	0.55	45	20
Wolle 	Cold, 20, 40	×	✓	✓	2	800	0.06	35	40
Spülen & Schleudern 	/	×	×	✓	7	1000	0.07	30	/
Schleudern 	/	×	×	×	7	1000	0.05	/	/
Trommelreinigung 	/	×	✓	✓	/	800	0.15	20	/

VW = Vorwäsche

HW = Hauptwäsche

FW = Feinwaschkammer

**** Diese Werte sind Richtwerte und können vom tatsächlichen Gebrauch abweichen****

Die effizientesten Programme für Baumwollwäsche

Die folgenden Programme sind für die Reinigung normal verschmutzter Baumwolltextilien geeignet und sind die effizientesten in Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch.

Programm	Nennkapazität	Höchste Temperatur innerhalb der behandelten Textilien (°C)	Schleuderdrehzahl	Programm-dauer in Minuten	Restfeuchte in %	Energieverbrauch in kWh pro Zyklus
	1/2 Beladung	40	1400	170	53	
	1/4 Beladung	40	1400	170	53	

4.1 Programmwahl Temperatur wählen

Die richtige Temperatur hängt vom Material, der Menge und vom Verschmutzungsgrad der zu waschende Wäschestücke ab:

Temperatur	Anwendungszweck
90 °C	Stark verschmutzte Kochwäsche weiß, Baumwolle oder Leinen (z.B. Tücher, Bettwäsche, Schürzen)
60 °C	Mäßig verschmutzte Buntwäsche, Synthetik (z.B. Pyjamas) Leicht verschmutzte Kochwäsche (z.B. Unterwäsche)
40 °C, 30 °C, Kalt	Leicht bis normal verschmutzte Buntwäsche, Synthetik, Wolle. Wir empfehlen, Wolle kalt oder bei 30 °C zu waschen.

Beschreibung Waschprogramme

Das richtige Programm hängt vom Material, der Menge und vom Verschmutzungsgrad der zu waschende Wäschestücke ab:

Baumwolle

Dieses Programm eignet sich für mäßig oder leicht verschmutzte Kleidungsstücke, wie Bettwäsche, Unterwäsche, Handtücher und Hemden, etc.

Sportkleidung

Dieses Programm eignet sich für für maschinenwaschbare Sportkleidung"

Bettwäsche

Dieses Programm eignet sich für Bettwäsche, Bettlaken, Vorhänge, etc.
Die Trommel nicht überfüllen, um starke Vibrationen zu vermeiden.

Babywäsche

Dieses Programm eignet sich für das Waschen von Kleidung, die eine hohe Temperatur zur Bekämpfung von Bakterien und Milben benötigt (z.B. für Säuglinge oder Allergiker).



- Nach Ablauf des Programmes die Gerätetür vorsichtig öffnen, den Dampf ablassen und dann die nasse Kleidung herausholen.

Dampf

Mit der Dampffunktion wird das Innere der Trommel erhitzt, was zu einer Verbesserung der Waschleistung führt. Dieses Programm eignet sich für pflegeleichte Wäsche wie Baumwolle.

Mix

Dieses Programm eignet sich für unterschiedliche Materialien wie Baumwolle und Synthetik (keine Wäschestücke zusammen waschen, die leicht abfärben können).

Schnell 15'

Dieses Programm eignet sich für Kleidung, die häufig gewechselt wird, nicht zu schmutzig ist und dünner Kleidung.

20°C

Dieses Programm eignet sich für sehr leicht verschmutzte Kleidung.

Wolle

Dieses Programm eignet sich für Wollfasern, wie z. B. maschinenwaschbare Wollstoffe, etc.

Spülen & Schleudern

Die Maschine wäscht nicht, sondern spült und schleudert nur.

Sie können die Schleuderdrehzahl auf die höchste Stufe einstellen.

Eine Temperaturwahl ist nicht möglich, da dieses Programm keinen Waschgang beinhaltet.

Schleudern

Die Maschine wäscht nicht, sondern schleudert nur.

Während des Schleudervorganges kann die tatsächliche Schleudergeschwindigkeit von der Geschwindigkeit laut Programm abweichen, da die Waschmaschine die Geschwindigkeit entsprechend dem Gleichgewicht der Wäsche anpasst.

Waschprogramm starten

1. Wäsche in die Trommel legen.
2. Tür schließen.
3. Gerät mit **EIN/AUS** einschalten.
4. Waschmittel in das Fach für Haupt- und Vorwäsche geben.
(Nur Waschmittel für Vorwäsche einfüllen, wenn auch eine Vorwäsche gewählt ist).
5. Waschprogramm mit dem **PROGRAMMW AHLKNOPF** wählen.
6. **START/PAUSE** drücken, um den Waschvorgang zu starten.
7. Der aktuelle **PROGRAMMSTATUS** ist auf dem Display ersichtlich.
8. Nach Ablauf des Waschprogrammes ertönt ein Signalton.



- Vor dem Start der Waschmaschine den Wasseranschluss aufdrehen.
- Während das Waschprogramm aktiv ist, besteht keine Möglichkeit eine zusätzliche Funktion auszuwählen.

Vorwaschen

Für besonders stark verschmutzte Wäsche (Blut, eiweißhaltige Flecken usw.) die Funktion Vorwäsche auswählen.

1. Waschprogramm mit dem **PROGRAMMW AHLKNOPF** wählen.
2. Taste **SCHLEUDERDREHZAH L** 3 Sekunden drücken, um die **VORWÄSCHE** zu aktivieren.
3. **START/PAUSE** drücken, um den Vor-Waschvorgang zu starten.



- Die Funktion Vorwäsche ist für alle Programme wählbar, außer Schleudern, Kurz und Spülen & Schleudern.

Startzeitverzögerung

Diese Funktion auswählen, um das Waschprogramm zu einem späteren Zeitpunkt zu starten.

Aktivieren / deaktivieren

1. Waschprogramm mit dem **PROGRAMMW AHLKNOPF** wählen.
2. Taste **STARTZEITVERZÖGERUNG** drücken, um die gewünschte Startzeit in Stunden einzustellen. Die Stunden sind auf dem Display ersichtlich.
START/PAUSE drücken.
3. Waschprogramm mit Startzeitverzögerung ist aktiviert.

Die Taste **STARTZEITVERZÖGERUNG** drücken, um die Startzeitverzögerungsfunktion zu deaktivieren.



- Bei Aktivierung der Startzeitverzögerung können Sie bis vor dem Start des Waschzyklus die Trommel öffnen (z.B. um Wäschestücke hinzuzufügen).

Kindersicherung

Mit dieser Funktion wird verhindert, dass Kinder die Waschmaschine benutzen oder Einstellungen umprogrammieren.

Aktivieren / deaktivieren

1. Nach Starten eines Waschprogrammes, die Taste **STARTZEITVERZÖGERUNG** mindestens 3 Sek. lang drücken.
→ Alle Tasten bis auf die Taste **EIN/AUS** sind gesperrt.

Die Taste **STARTZEITVERZÖGERUNG** mindestens 3 Sek. lang drücken, um die Kindersicherung zu deaktivieren.

Wenn das Gerät das Waschprogramm beendet hat, sind bei aktiver Kindersicherung alle Tasten bis auf die Taste **EIN/AUS** gesperrt.

1. Das Gerät mit Taste **EIN/AUS** ausschalten und anschließend wieder einschalten.
2. Die Taste **STARTZEITVERZÖGERUNG** mindestens 3 Sek. lang drücken, um die Kindersicherung zu lösen.

4.2 Textilpflegesymbole

Die heute üblichen Textilpflegesymbole wurden von der Internationalen Organisation für Textilpflegekennzeichen HGINETEXH (Groupement International d'Etiquetage pour l'Entretien des Textiles) mit Sitz in Paris im Jahr 1975 eingeführt. Sie sind festgeschrieben in einer ISO-Norm (ISO 3758) von 1991 und der Euro-Norm EN 23758 von 1994. Diese Norm ist für alle europäischen Länder (EU) verbindlich und gilt auch in der Schweiz und in Israel.

WASCHEN	
	Maschinenwäsche. Die Ziffer gibt die höchstmögliche Waschtemperatur an.
	Maschinenwäsche Der Balken unter dem Behälter bedeutet Schonschleudern.
	Maschinenwäsche Unterbrochener Balken (manchmal auch Doppelbalken): Besonders schonendes Waschen - nur Feinwaschgang oder Wollwaschgang (bei 30 Grad, andere Temperaturen entsprechend)
	Handwäsche Kalt oder lauwarm, max. 40 °C, besser 30 °C
	Kalt waschen (Kein Symbol nach ISO 3758; wird jedoch öfters verwendet)
	Nicht waschen Das heißt meist reinigen. Manchmal wird das Andreaskreuz durch ein x oder xx ersetzt.
	Keine Handwäsche
	Nicht wringen Dieses Symbol ist in Europa nicht üblich, sondern wird hauptsächlich in Japan verwendet.

BLEICHEN	
Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich. Ist das Bleichen explizit verboten, sollten Sie allerdings auch Fleckensalze und bleichende Fleckentfernungsmittel mit Vorsicht verwenden.	
	Bleichen erlaubt
	Chlorbleiche möglich
	Chlorbleiche nicht möglich (Das Bleichen mit Chlor ist nicht mehr üblich.)

BÜGELN

	Bügeln heiß - Höchsttemperatur: 200 °C
	Bügeln warm - Höchsttemperatur: 150 °C
	Bügeln lauwarm - Höchsttemperatur: 110 °C
	Nicht bügeln

CHEMISCHE REINIGUNG

	Schonende Reinigung (zwei Balken: schonende Reinigung)
	Reinigen mit allen allgemein üblichen Lösungsmitteln (veraltet, nicht mehr erlaubt)
	Reinigen mit Kohlenwasserstofflösungsmittel
	Reinigung mit Perchlorethylen
	Professionelle Nassreinigung
	Keine chemische Reinigung

WÄSCHE TROCKNEN

	Trommelrocknen möglich
	Trommelrocknen bei hohen Temperaturen
	Trommelrocknen bei niedriger Temperatur
	Nicht im Trommelrockner trocknen

4.3 Tipps zur Fleckenbehandlung

- Fleckige, stark verschmutzte oder ölige Textilien müssen gegebenenfalls vorbehandelt oder eingeweicht werden.
- Einweichen hilft, proteinhaltige Flecken wie Blut, Milch oder Gras zu entfernen.
- Vorbehandeln hilft, Verschmutzungen vor dem Waschen zu lösen.
- Warmes Wasser benutzen, um Wäsche mit Flecken einzuweichen oder vorher zu behandeln. Heißes Wasser kann Flecken fixieren.
- Die meisten Flecken lassen sich einfacher entfernen, wenn sie noch frisch sind.
- Vor der Fleckenbehandlung klären, um welchen Fleck es sich handelt, wie alt der Fleck ist, um welchen Stoff es sich handelt und ob dieser Stoff farbecht ist. (Prüfen Sie das Pflegeetikett.)
- Waschen und Trocknen kann bestimmte Flecken fixieren.
- Mit kaltem oder warmem Wasser beginnen.
- Wenn empfohlen wird, Bleichmittel zu verwenden, ist es wichtig, ein Mittel zu wählen, das den Stoff nicht beeinträchtigt.

- Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein Papierhandtuch oder ein weißes Tuch legen.
- Fleckenentferner von hinten auf den Fleck auftragen. So wird der Fleck aus dem Stoff heraus- anstatt durch ihn hindurchgepresst.

Im Folgenden finden Sie die die gängigsten Maßnahmen, um Flecken zu behandeln. Nach der Behandlung Wäschestück mit der für den Stoff maximal zulässigen Temperatur waschen.

Blut	Sofort mit KALTEM Wasser ausspülen oder mit Gallseife einweichen.
Kaugummi	Mit Eis in einem Plastikbeutel aushärten lassen. So viel wie möglich abkratzen und mit Waschbenzin abtupfen.
Kakao, Schokolade	Mit KALTEM Wasser abtupfen oder mit Gallseife einweichen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben und in kaltem Wasser ausspülen.
Kaffee	Sofort abwischen und mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Sahne/Milch	Sofort abwischen und mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Eiscreme	Mit Waschbenzin abtupfen.
Deodorant	Mit Essig einreiben und dann mit KALTEM Wasser ausspülen.
Ei	Mit KALTER Gallseife einweichen, ausspülen.
Weichspüler	Mit einem Stück Seife einreiben.
Obstflecken	Sofort mit KALTEM Wasser behandeln. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Gras	Mit Waschbenzin abtupfen. Mit Gallseife einreiben.
Schmierfett und Öl	Betroffene Stelle mit dem Fleck nach unten auf ein saugfähiges Tuch legen und von der Rückseite behandeln. Mit Waschbenzin oder Trockenreinigungsmittel abtupfen.
Eisen oder Rost	Zitronensaft und Salz auftragen und in die Sonne legen.
Lippenstift	Mit Brennspiritus abtupfen oder mit WARMEM Wasser mit Waschmittel auswaschen. Stelle mit Zitronensaft anfeuchten, in der Sonne trocknen lassen. Wenn der Fleck hartnäckig bleibt und der Stoff es zulässt, Bleichmittel verwenden.
Schlamm	Getrockneten Schlamm abbürsten. Mit KALTEM Wasser ausspülen. Bleibt der Fleck hartnäckig, etwas Waschmittel einreiben.
Ölfarben	Frische Farbe abkratzen, mit einem nicht entflammaren Trockenreinigungsmittel abtupfen.
Wasserfarben	Kleidungsstück noch feucht behandeln, mit WARMEM Wasser ausspülen.
Brandspuren	Tuch mit Wasserstoffperoxid befeuchten, auf die betroffene Stelle legen und heiß darüber bügeln.

5 Reinigung und Pflege

GEFAHR

STROMSCHLAGGEFAHR!

Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose.

Keine schweren Gegenstände oder Wärmequellen auf die Deckplatte der Waschmaschine stellen, um eine Verformung der Deckplatte zu vermeiden.

- Mit einem weichen Tuch und etwas Reinigungsmittel das Gehäuse außen abwaschen. Kein Benzin oder andere organische Lösungsmittel zum Reinigen verwenden, um die Oberfläche nicht zu beschädigen.
- Das Bullauge wird bei hoher Waschtemperatur sehr heiß. Babys und Kinder von der Maschine fernhalten.
- Gerät niemals in der Nähe von entflammaren und explosiven Gasen verwenden.
- Ein beschädigtes Netzkabel muss vom Hersteller oder seinem zugelassenen technischen Kundendienst ausgetauscht werden.

Gehäuse reinigen

Die richtige Pflege des Gerätes kann die Lebensdauer erhöhen.

Gehäuse mit einem weichen Lappen und, wenn nötig, mit etwas milder Spüllauge reinigen und trocken reiben.

Überschüssiges Wasser sofort abwischen.

Trommel reinigen

- Sofern aufgrund von Metallteilen Rost im Trommelinnern auftritt, diesen sofort mit chlorfreien Reinigungsmitteln entfernen.

Türdichtungsring reinigen

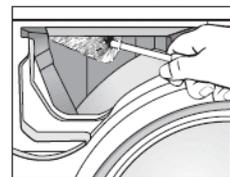
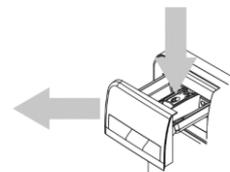
Nach dem Waschvorgang den Türdichtungsring überprüfen und ggf. Papier und Fremdkörper entfernen.



Waschmittel-Einfüllkammern reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände in den Waschmittel-Einfüllkammern.

1. Waschmittelfach herausziehen.
 2. Einsatz des Weichspülerfaches abnehmen. Hierfür den Riegel des Einsatzes nach unten drücken, siehe Pfeil.
- Einsatz nach oben anheben und herausnehmen.
 - Alle Kammern des Waschmittelfaches unter fließendem Wasser reinigen.
 - Waschmittel kann sich auch in der hinteren Öffnung des Waschmittelfaches ansammeln. Bei Bedarf Waschmittelreste mit einer Bürste reinigen.
 - Einsatz des Weichspülerfaches wieder einsetzen
 - Waschmittelfach in die Waschmaschine einsetzen und schließen.



Wassereinlaufsieb reinigen

Nach einer gewissen Zeit hinterlassen Waschmittel und Weichspüler Rückstände. Es empfiehlt sich daher folgende Reinigung halbjährlich/jährlich.

1. Netzstecker ziehen.
2. Zulaufschlauch vom Wasserhahn entfernen.
3. Wasserzulaufsieb unter laufendem Wasser reinigen.
4. Sieb anschließen.
5. Wassereinlauf von der Rückseite des Gerätes abschrauben.
6. Filternetz vom Wasserventil abnehmen.
7. Sieb unter laufendem Wasser reinigen.
8. Sieb einsetzen.
9. Wassereinlauf einschrauben.
10. Wasserversorgung öffnen und prüfen, ob der Anschluss dicht ist.



Flusensieb reinigen

Das Flusensieb dient dazu, Fremdkörper wie Fäden, Münzen, Nadeln, Knöpfe usw. aufzufangen. Wird das Flusensieb nicht regelmäßig gereinigt (etwa alle 10 Waschvorgänge), könnte ein Abflussproblem entstehen.

- Netzstecker ziehen.
- Klappe (5) unten rechts an der Gerätefront öffnen.
- Ablaufschlauch herausziehen und das Wasser in einen bereitgestellten Behälter abfließen lassen.
- Flusensieb gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
- Alle Fremdkörper aus dem Sieb entfernen.
- Flusensieb nach der Reinigung einsetzen und im Uhrzeigersinn drehen, bis er wieder fest verschlossen ist.
- Klappe (5) schließen.

6 Störungen / Fehler beheben

PROBLEM	URSACHE/BEHEBUNG
Tür kann nicht geöffnet werden	Es läuft ein Waschprogramm. Kleidung ist zwischen Tür und Türdichtung eingeklemmt.
Waschmaschine startet nicht	Liegt ein Stromausfall vor? Ist das Netzkabel richtig in eine Steckdose gesteckt? Haben Sie die Maschine eingeschaltet? Haben Sie die Taste Start/Pause gedrückt? Ist eine Startzeitverzögerung programmiert?
Wäsche ist nicht bzw. nicht ausreichend geschleudert	Es ist ein Programm ohne Schleudern bzw. mit reduzierter Schleudergeschwindigkeit programmiert. Die Schleudersicherung hat eine schlechte Verteilung der Wäsche in der Trommel festgestellt: Wäsche neu einlegen und einen neuen Schleuderzyklus programmieren.
Waschmaschine vibriert und ist laut	Ist der Abflussschlauch höher als 1 m über dem Boden platziert? Sind die Transportsicherungen ausgebaut?
Waschmaschine pumpt das Wasser nicht ab	Wurde ein Spülstopp programmiert? Ist der Abflussschlauch eingefroren oder durch Schmutz verstopft? Ist der Abflussschlauch geknickt oder verformt? Ist das Ende des Abflussschlauches in Wasser getaucht? Befindet sich übermäßig viel Schmutz im Flusensieb?
Trommel ist blockiert	Überprüfen, ob ein Wäschestück eingeklemmt ist.

PROBLEM	ANZEIGE / DISPLAY	
Wasserzulauf	IE	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Zulaufschlauch angeschlossen und der Wasserhahn aufgedreht? • Ist der Zulaufschlauch geknickt oder gefroren? • Ist die Wasserversorgung abgestellt? • Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch Fremdkörper verstopft?
Wasserablauf	OE	<ul style="list-style-type: none"> • Ist der Ablaufschlauch zu hoch angeschlossen? Siehe Kapitel Gerät aufstellen • Ist der Zulaufschlauch geknickt oder eingefroren? • Ist die Wasserversorgung abgestellt? • Wird das Sieb des Zulaufschlauches durch Fremdkörper verstopft? Ablaufschlauch reinigen.
Wasser auf dem Fußboden		<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. • Dichtungen und Verschraubungen des Wasserzufuhrschlauchs prüfen.
Gerätetür	DE	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen, ob die Tür korrekt geschlossen ist.
Schleuderproblem	UE	<ul style="list-style-type: none"> • Sind die Transport-sicherungen ausgebaut? • Ist die Maschine stabil aufgestellt? • Sind die Kontermuttern der verstellbaren Füße festgezogen?
Wasser läuft kontinuierlich aus		<ul style="list-style-type: none"> • Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren.
Kein Aufheizen	T.E	<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren
Kontinuierlicher Wasserzulauf	FE	<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. Kundendienst kontaktieren.
Trommel dreht sich nicht	LE oder CE	<ul style="list-style-type: none"> • Netzstecker ziehen und die Wasserzufuhr schließen. Kundendienst kontaktieren.
Kein Schleudern		<ul style="list-style-type: none"> • Absperrhahn schließen, Netzstecker ziehen und Kundendienst kontaktieren.
Zu viel Schaumbildung		<ul style="list-style-type: none"> • Eventuell zu viel schäumendes Waschmittel eingefüllt.

7 Kundendienst

Ist die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt, Kundendienst kontaktieren. In diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, ausführen.



- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.

Zuständiger Kundendienst

EGS GmbH

Dieselstraße 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Kundentelefon

für Deutschland 02944 9716-791

für Österreich 0820 200 170

für Belgien, Niederlande, Luxemburg +49 2944 9716-791

E-Mail: kontakt@egs-gmbh.de

Internet: www.egs-gmbh.de

Reparaturaufträge online eingeben

Für eine schnelle Abwicklung des Reparaturauftrags folgende Informationen bereithalten:

- Modell
- Batch

sowie die vollständige Anschrift, Telefonnummer und die Fehlerbeschreibung.

Gerätespezifische Angaben stehen auf dem Typenschild im Innenraum oder auf der Rückseite des Gerätes.

Ersatzteile

Folgende Ersatzteile sind beim Kundendienst erhältlich (abhängig vom Gerät):

- Motor und Motorkohlen; Kraftübertragung zwischen Motor und Trommel; Pumpen; Stoßdämpfer und Federn; Waschtrommel, Lagerkreuz mit Kugellagern (einzeln oder als Reparatursatz);
- Heizkörper und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen (einzeln oder als Reparatursatz); Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich aller Schläuche, Ventile, Filter und Aquastopps (einzeln oder als Reparatursatz); Leiterplatten
- Elektronische Displays; Druckschalter; Thermostate und Sensoren
- Software und Firmware, einschließlich Reset-Software
- Tür, Türscharnier und Türdichtungen, sonstige Dichtungen, Türverriegelungsbaugruppe und Kunststoffzubehör wie Waschmittelbehälter

Die Ersatzteile sind 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

8 Garantiebedingungen

Als Käufer eines Exquisit Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emaille Schäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

Geltungsbereich

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich erworben wurden und in Betrieb sind.

Bei Reklamationen defekter Geräte müssen Absender- und Empfänger Anschrift in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich sein.

Für Geräte, die in anderen europäischen Ländern erworben und betrieben werden, gelten die Garantiebedingungen des Verkäufers.

Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrts- und Arbeitspauschalen berechnet.
- Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel Kundendienst).

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, D-41564 Kaarst-Holzbüttgen

9 Entsorgung

Verpackung entsorgen



Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

Altgerät entsorgen (DE)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll. Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben.

Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m² oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m², die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben.

Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

Altgeräte entsorgen (AT)



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.

exQUISIT

**GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG
AUGUST-THYSSEN-STR. 8
D-41564 KAARST
GERMANY**

Dokument2

www.exquisit.de